

Bedienungsanleitung Abdeckung Standard Abdeckung Standard mit Sensoranschluss



1. Gefahrenhinweise

Achtung! Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.

Bei Nichtbeachtung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Zur Vermeidung eines elektrischen Schlages vor Arbeiten am Gerät oder an der Last freischalten (Sicherungsautomat ausschalten).

Das Jalousie-Management-System wurde für das Betätigen von Fenster-Jalousien- und Fenster-Rollladen entwickelt.

Keine anderen Lasten schalten.

Andere Anwendungen können Gefahren mit sich bringen, z.B. die Steuerung eines Rolltores.

Diese Gefahren müssen vom Anwender durch geeignete Sicherheitsmaßnahmen (z.B. Lichtschranken) ausgeschlossen werden.

Beachten Sie weitere Gefahrenhinweise in der Anleitungen des jeweils verwendeten Motor-Steuerungs-Einsatzes.

2. Funktion

Die Abdeckung "Standard" ist eine Komponente des Jalousie-Management-Systems und wird ausschließlich in Verbindung mit dem Motor-Steuerungs-Einsatz verwendet.

Mit Tastendruck ▲ wird die Jalousie aufgefahren und mit Tastendruck ▼ abgefahren.

Die Laufzeit der Jalousie aus der oberen Endlage kann zwischen 0,5 Sekunden und 2 Minuten „gelernt“ werden (voreingestellt 2 Minuten).

Zusätzlich verfügt der Aufsatz über eine Ausperricherung, um ein ungewolltes automatisches Herunterfahren der Jalousie zu vermeiden.

3. Bedienung

Kurzer Tastendruck (kürzer 1 Sekunde):

Es wird ein Impuls entsprechend der Dauer der Tastenbedienung erzeugt. Mit dieser Funktion verstellen Sie die Jalousielamellen oder stoppen die Jalousie bei Dauerlauf.

Längerer Tastendruck (länger 1 Sekunde):

Die Jalousiesteuerung geht in Selbsthaltung ('Dauerlauf').

Aussperrsicherung

(Tastendruck ▲ länger 4 Sekunden):

Die LED in der Aufsatzmitte leuchtet. Die Jalousie fährt in die obere Endlage und die Aussperrsicherung ist aktiv.

Es erfolgt keine Auswertung der Zentral-, Nebenstellen- und Sensorbefehle.

Mit einem ▲ Tastendruck oder nach einem Netzspannungsausfall wird die Aussperrsicherung deaktiviert.

Individuelle Laufzeit „lernen“

Soll eine Jalousie nicht bis zur unteren Endlage fahren („Lüftungsfunktion“) oder wird ein Außensensor verwendet, kann eine kürzere Laufzeit „gelernt“ werden.

1. Lernmodus aktivieren:

- Drücken Sie die Taste vollflächig (länger 4 s), bis die LED in der Aufsatzmitte blinkt. Die Jalousie fährt automatisch in die obere Endlage.

2. Laufzeit „lernen“:

- Halten Sie die Taste in Richtung ▼ gedrückt, bis sich die Jalousie in der Position befindet, die gelernt werden soll. Sobald Sie die Taste loslassen, hält die Jalousie an.

3. Laufzeit speichern oder verwerfen:

- Drücken Sie die Taste vollflächig (min. 1 s) um die individuelle Laufzeit zu speichern.
- Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ um die Laufzeit zu verwerfen.

Der Lernmodus wird automatisch verlassen und die LED erlischt. Die individuelle Laufzeit bleibt dauerhaft gespeichert.

Erneutes „Lernen“ ersetzt die alte Laufzeit.

Zum Ausführen der individuellen Laufzeit muss die Jalousie über „Dauerlauf“ in die obere Endlage gefahren werden.

4. Montage

Die Abdeckung "Standard" wird zusammen mit einem Motor-Steuerungs-Einsatz (Art. Nr. 230 ME, 232 ME, 220 ME, 224 ME) in einer Gerätedose nach DIN 49073 montiert (Empfehlung: tiefe Dose).

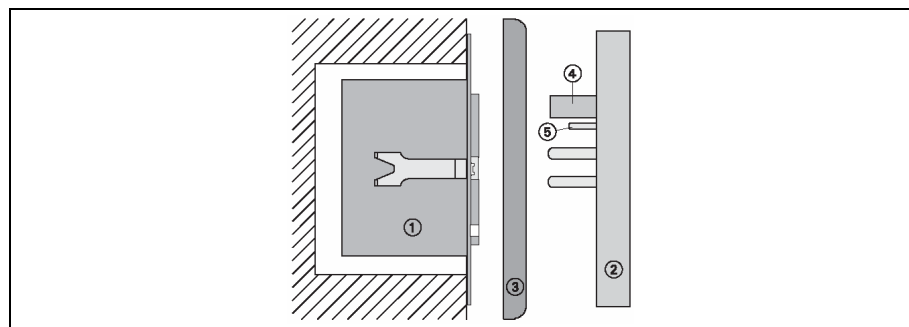
Die Anschlussklemmen des Einsatzes müssen dabei unten liegen.

Beschreibung, Montage und Anschluss des Einsatzes siehe separate Anleitung.

Stecken Sie die Abdeckung "Standard" (2) zusammen mit dem Rahmen (3) auf den Einsatz (1).

Die elektrische Kontaktierung erfolgt über die Stecker (4) und (5).

Hinweis: Beachten Sie bei der Verwendung von Sensoren die Installationshinweise in den Anleitungen des jeweils verwendeten Motor-Steuerungs-Einsatzes.



4.1. Abdeckung Standard mit Sensoranschluss:

Sonnenschutzfunktion:

Ein Sonnensensor ermöglicht ein automatisches Abfahren der Jalousie bei starker Sonneneinstrahlung.

Dazu muss die Jalousie mit 'Dauerlauf' in die obere Endlage gefahren werden.

Der Aufsatz schaltet nach Ablauf von 2 Minuten den Sonnenschutz aktiv. Eine manuelle Betätigung führt zur Deaktivierung des Sonnenschutzes.

Die Sonnenschutzfunktion setzt ca. 2 Minuten nach Überschreiten des eingestellten Helligkeitswertes (einstellbar ca. 5.000 - 80.000 Lux) ein, die Jalousie fährt ab.

Wenn der eingestellte Helligkeitswert mindestens 15 Minuten unterschritten ist, wird die Jalousie wieder aufgefahren (kurzzeitige Helligkeitsschwankungen werden nicht berücksichtigt).

Der Aufsatz erkennt, ob ein Außen- oder ein Innen-Sonnensensor installiert ist.

Dazu wird beim ersten Aktivieren der Sonnenschutzfunktion eine Initialisierungsfahrt gemacht.

Findet keine Abschattung des Sensors statt wird ein Außensensor erkannt, ansonsten ein Innensensor.

Sonnensensor innen:

Der Sonnensensor wird an der Fensterscheibe befestigt.

Durch die Befestigungshöhe wird die Position bestimmt, bis zu welcher die Jalousie bei Überschreiten des Helligkeitswertes gefahren werden soll.

Sonnensensor außen:

Nach der Initialisierungsfahrt wird die Jalousie wieder nach oben gefahren, um erneut mit der individuellen Laufzeit abzufahren. Von nun an fährt der Aufsatz bei Sonnenschutz immer die individuelle Laufzeit.

Mit Glasbruchsensor:

Der Glasbruchsensor wird an der Fensterscheibe befestigt. Bei Zerstörung der Fensterscheibe wird die Jalousie in die untere Endlage gefahren.

Anwendung: Schutz gegen Witterung bei Glasbruch.

Die Glasbruch-Meldung wird mit Tastendruck ▲ zurückgesetzt und die Jalousie fährt hoch.

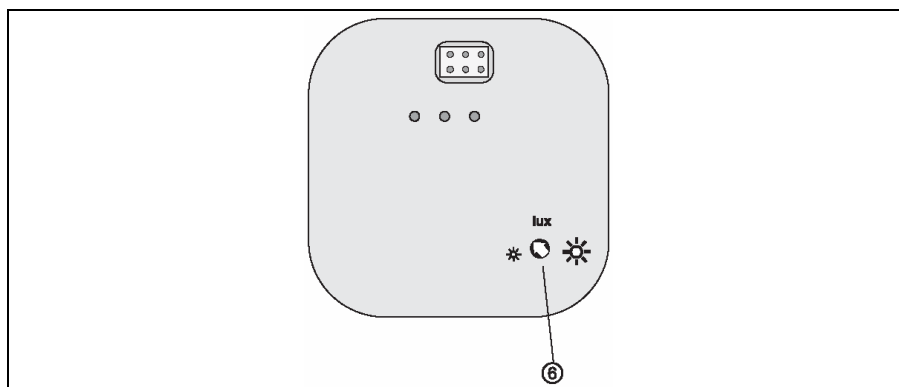
Hinweis: Bei aktiver Aussperricherung wird der Glasbruchsensor nicht ausgewertet.

Achtung

Glasbruchsensoren dürfen nicht zusammen mit dem Windsensor verwendet werden.

Die Windschutzfunktion über den Nebenstelleneingang ▲ (Jalousie fährt auf) ist nach Glasbruch gesperrt, die Jalousie oder Rolllade bleibt geschlossen.

Einstellung des Helligkeitswertes bei Abdeckung "Standard" mit Sensoranschluss:



Mit Hilfe des Potentiometers (6) auf der Rückseite der Abdeckung "Standard" Komfort mit Sensoranschluss, kann der Helligkeitswert, bei der die Jalousie abfahren soll, in einem Bereich von ca. 5.000 bis 80.000 Lux eingestellt werden.

Einstellung ☀ ca. 80000 Lux

Einstellung ⚙ ca. 5000 Lux

Werksseitig ist das Potentiometer auf ca. 15.000 Lux eingestellt (Stellung wie in Abbildung).

5. Technische Daten

Anschluss:	Aufstecken auf Motor-Steuerungs-Einsatz
Laufzeit:	0,5 bis 120 Sekunden
Toleranz der Laufzeit:	+/- 0,5 Sekunden
Umschaltzeit:	1 Sekunde
Umgebungstemperatur:	0 bis +45 °C
Lagertemperatur:	-10 °C bis +60 °C
Einstellbarer Helligkeitsbereich:	ca. 5.000 bis 80.000 Lux (nur Sensorvariante)

Bitte geben Sie diese Bedienungsanleitung nach der Installation Ihrem Kunden.

6. Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Service-Center

Kupferstr. 17-19

D-44532 Lünen

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 51

Telefax: 0 23 55 . 80 61 89

E-Mail: mail.vki@jung.de

Technik (allgemein)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 55

Telefax: 0 23 55 . 80 62 55

E-Mail: mail.vkm@jung.de

Technik (KNX)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 56

Telefax: 0 23 55 . 80 62 55

E-Mail: mail.vkm@jung.de

 Das -Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet